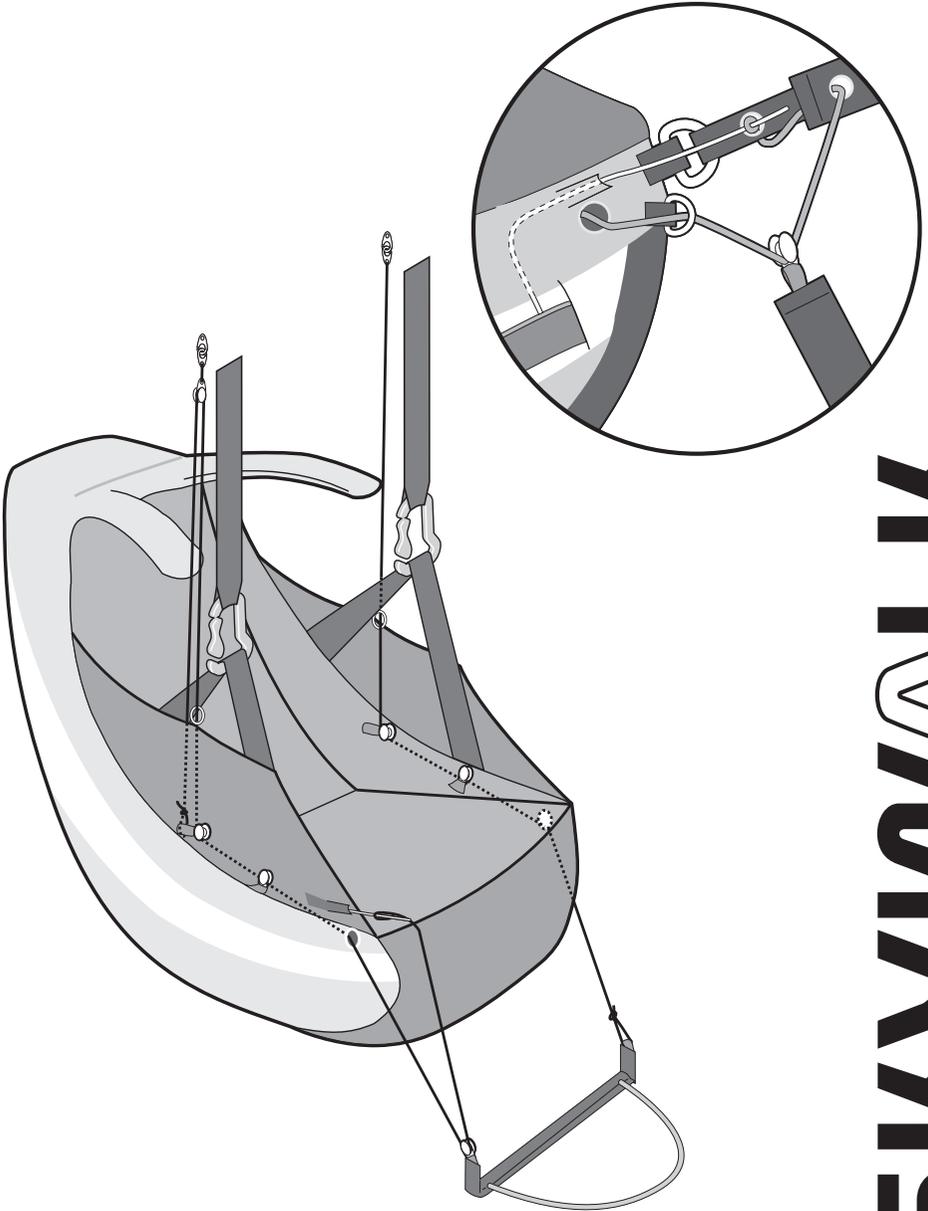


# TRENNBARER BESCHLEUNIGER



# WALTMANN



### TRENNBARER BESCHLEUNIGER:

Der neue trennbare Beschleuniger kann an jedes CULT und CULT XC nachträglich angebaut werden. Er baut auf dem System des bewährten trennbaren Beinstreckers des CULT auf und beruht auf der gleichen Funktionsweise:

Bei einer Rettungsauslösung wird die mit einem Splint auf der rechten Gurtzeugseite gesicherte Verbindung zwischen Gurt und Befestigungspunkt von Beinstrecker und Beschleuniger vollständig getrennt.

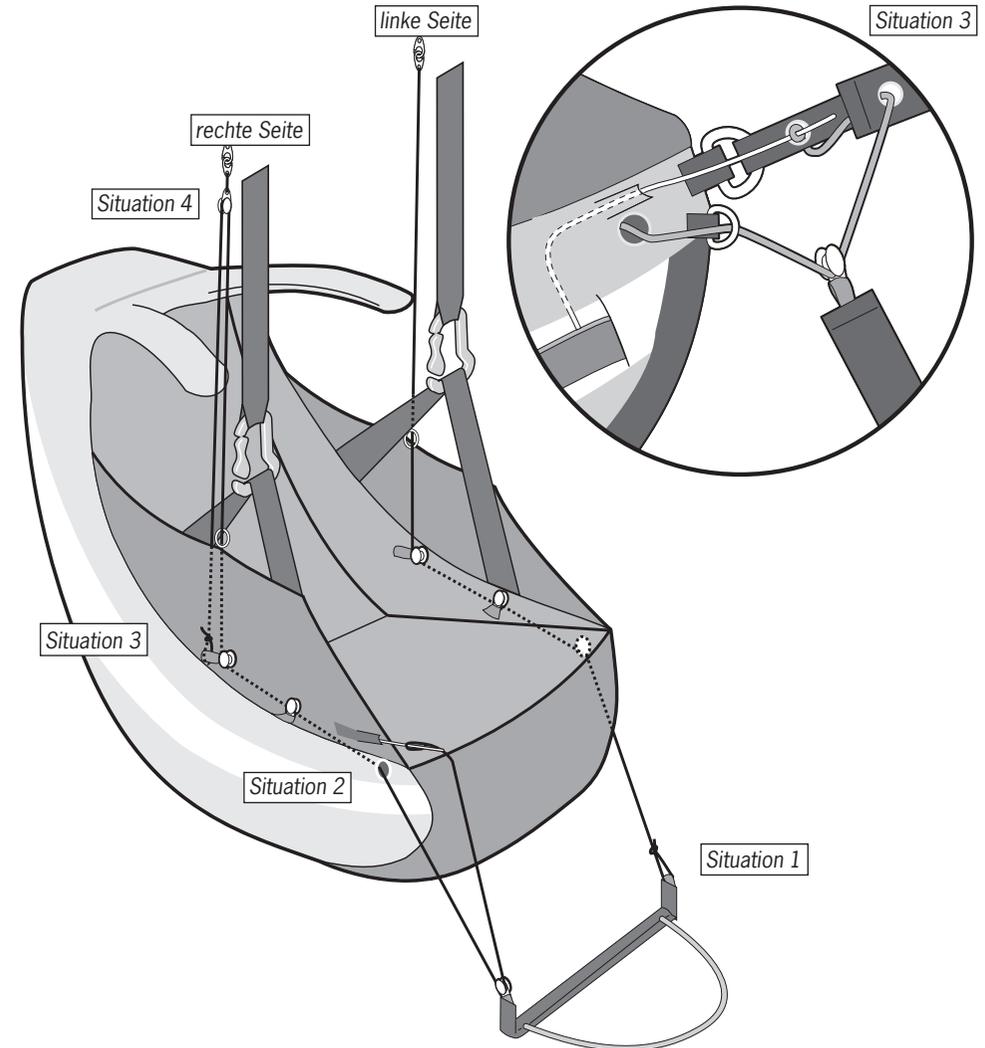


Dadurch wird ausgeschlossen, dass das Rettungsgerät durch Beinstrecker oder Beschleuniger hindurchfallen kann.

Noch bevor die Rettung ganz herausgezogen ist, sind Beinstrecker und Beschleuniger auf der rechten Seite bereits vollständig vom Gurt getrennt.

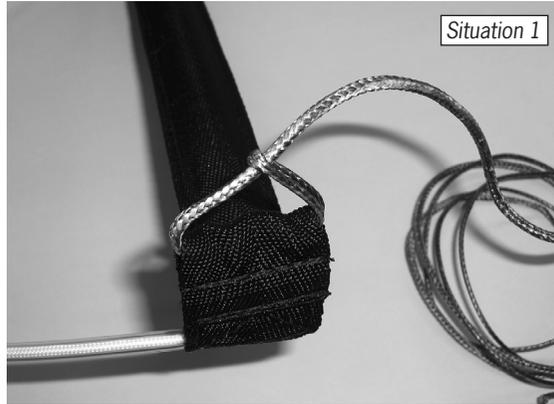


### PRINZIP:



### BEFESTIGUNG (LINKE SEITE):

**Situation 1:** Das Ende der linken Beschleunigerleine wird mit einer Schlaufe am linken Ende der Speedbar fest verbunden.



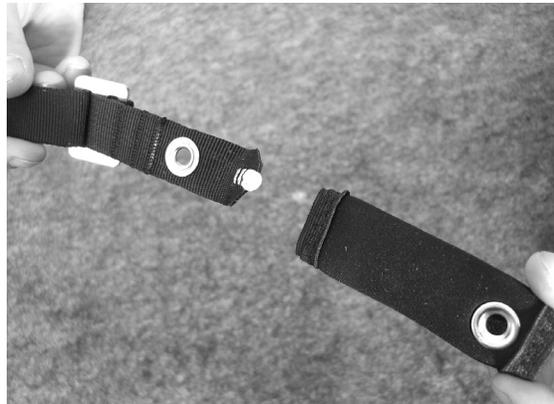
Dann wird die Leine erst durch den kleinen Ring, dann durch die eingenetete Öse am Gurtzeug ins Inner geführt, danach durch beide Umlenkrollen und durch die weiter oben befindliche Öse am Gummizug nach oben herausgeführt.

Zuletzt wird der Brummelhaken mit einem Palstek angeknötet und damit die richtige Länge festgelegt.

**Palstek Anleitung:** <http://www.sailornet.at/palstek.htm>

### BEFESTIGUNG (RECHTE SEITE):

Zu Beginn wird die alte Neoprenschutzhülle vom Verschluss des Beinstreckers abgenommen und die neue Schutzhülle mit eingepresster Öse seitenrichtig aufgeschoben.

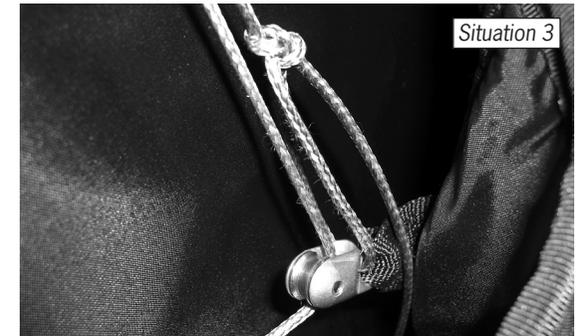


**Situation 2:** Der Beinstrecker wird wie gewohnt am Ring eingehängt und mittels gelben Splint gesichert.

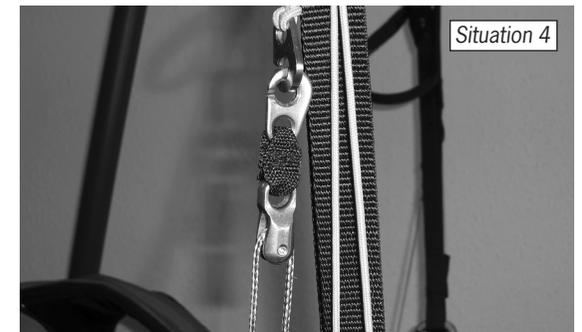
Die rechte Beschleunigerleine wird ebenfalls auf den gelben Splint aufgefädelt und nun zuerst durch die Öse des Beinstreckers, dann nach innen in die Neoprenschutzhülle und anschließend aus der Öse dieser Hülle ausgeführt. Bei Situation 2 ist die Hülle zur Veranschaulichung etwas zurück geschoben. Im Betrieb sollte die Hülle den Verbindungspunkt vollständig abdecken. Nun wird diese Leine von vorne nach hinten durch die Umlenkrolle an der Speedbar geführt und dann durch Ring und Öse ins Innere des Gurtzeuges.



**Situation 3:** Im Inneren des Gurtzeuges läuft die Leine dann weiter durch beide Umlenkrollen und wird durch die weiter oben befindliche Öse am Gummizug nach oben herausgeführt. Die bisher verwendeten Stopper sind nicht mehr notwendig, die Speedbar kann mittels Klett am Gurtzeug befestigt werden.



**Situation 4:** Das obere Ende der rechten Beschleunigerleine wird dann durch die am Brummelhaken befestigte Umlenkrolle gefädelt und wieder nach unten zurück in das Gurtzeug geführt, um dort am Anknüpfungspunkt der Umlenkrolle ebenfalls mit einem Palstek angeknötet zu werden. Damit wird die richtige Länge festgelegt (siehe auch Situation 3).



Der Trennungsmechanismus für den Beschleuniger funktioniert auch ohne den montierten Beinstrecker. Dafür wird nur das Verschlußstück des Beinstreckers verwendet und wie oben beschrieben mit der Neoprenhülle abgedeckt.



**Nach erfolgreicher Montage ist das System durch eine Probeauslösung zu überprüfen, um Fehlfunktionen auszuschließen.**

### LIEFERUMFANG:

1. Speedbar mit Rolle
2. zwei Leinen
3. Brummelhaken einfach
4. Brummelhaken mit Umlaufrolle
5. Neoprenschutzhülle



